

*Kath. Pfarrgemeinde Westoverledingen
St. Bernhard - Bote
Nr. 460 Februar 2014*



Darstellung des Herrn

Das Fest, das die Kirche am 2. Februar feiert, ist unter vielen Namen geläufig. Offiziell heißt es seit der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils „Fest der Darstellung des Herrn“ und nimmt damit den biblischen Bezug wieder auf. Nach jüdischem Gesetz galt jeder Erstgeborene als Eigentum Gottes; er war ihm am 40. Tag nach der Geburt (der 2. Februar liegt vierzig Tage nach dem 25. Dezember) im Tempel zu übergeben („darzustellen“) und wurde mit einem Opfer wieder ausgelöst. Davon erzählt das Lukasevangelium im 2. Kapitel (Verse 22-40). Auch der ältere Name „Mariä Reinigung“ hat seine Wurzeln im jüdischen Glauben, nach dem jede Frau die ersten vierzig Tage nach der Geburt als unrein galt; als Reinigungsopfer war dem Tempel ein Tieropfer zu übergeben.

Der ebenfalls sehr geläufige Name „Mariä Lichtmess“ basiert dagegen auf einem frühchristlichen Brauch. Der Tempelbesuch der Heiligen Familie markiert zugleich den ersten Besuch Jesu Christi in der heiligen Stadt Jerusalem. Entsprechend der antiken Gewohnheit, einem Herrscher bei seinem Besuch entgegenzugehen, entstand im 5. Jahrhundert (das Fest selbst ist seit dem 4. Jahrhundert belegt) der Brauch, Jesus auf seinem Weg von Bethlehem nach Jerusalem willkommen zu heißen. Auf diesem Weg lag ein Kloster, und die Mönche dieses Kloster gingen an, Jesus mit Kerzen entgegenzugehen und ihn symbolisch nach Jeru-



salem zu begleiten. So entstanden die noch heute am Fest übliche Lichterprozession und der Ritus des Luzernar, bestehend aus einer Prozession, einem Lichthymnus und der Lichtdanksagung. Ebenfalls werden am Fest der Darstellung des Herrn alle Kerzen geweiht, die im laufenden Jahr in der Kirche verwendet werden.

Im Tempel begegnet die Heilige Familie Simeon und Hanna. Dabei stimmt Simeon das „Nunc dimittis“ (Lukas 2,29-32) an, den Hymnus, mit dem er Gott dankt, dass er vor seinem Tod noch den Erlöser sehen darf, wie es ihm verheißen wurde. Das „Nunc dimittis“ hat wie der Lobgesang des Zacharias bei der Geburt Johannes des Täufer (Benediktus in der Laudes) und dem Lobgesang der Maria beim Besuch Elisabeths (Magnifikat in der Vesper) Eingang gefunden in das kirchliche Stundengebet. Es ist fester Bestandteil des Nachtgebetes, der Komplet. Vor dem Schlafengehen danken wir Gott, dass wir an diesem Tag seine Nähe erfahren durften.

**Wir wünschen allen Lesern einen gesegneten Monat Februar
Pfarrer Torsten Brettmann, Pastor Martin Stührenberg
sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**



Fest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

02. Februar 2014

1. Lesung: Mal 3,1-4
 2. Lesung: Hebr 2,11-12.13c-18
 Evangelium: Lk 2,22-40 (Lk 2,22-32)
 Nach den Hl. Messen wird der Blasiussegen erteilt.



<u>St. Bernhard</u>	<u>St. Bonifatius</u>
18:30 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe	17:00 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe
10:00 Uhr Hochamt	
<u>Kollekte:</u> für die Gemeinde	<u>Dienstag, 04.02.:</u>
<u>Dienstag, 04.02.:</u>	08:50 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Hl. Messe in Vö-Kö-Fehn	09:00 Uhr Hl. Messe der FG mit der Gemeinde
<u>Mittwoch, 05.02.:</u>	15:30 Uhr Hl. Messe im Reilstift
14:30 Uhr Glaubenstag für die ältere Generation in Rhauderfehn	<u>Mittwoch, 05.02.:</u>
<u>Donnerstag, 06.02.:</u>	14:30 Uhr Glaubenstag für die ältere Generation
19:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer	<u>Herz-Jesu-Freitag, 07.02.:</u>
<u>Herz-Jesu-Freitag, 07.02.:</u>	09:00 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen
09:00 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen	

5. Sonntag im Jahreskreis - 09. Februar 2014

1. Lesung: Jes 58,7-10
 2. Lesung: 1 Kor 2,1-5
 Evangelium: Mt 5,13-16



<u>St. Bernhard</u>	<u>St. Bonifatius</u>
18:30 Uhr Vorabendmesse	17:00 Uhr Vorabendmesse
10:00 Uhr Hochamt	08:30 Uhr Hl. Messe
<u>Kollekte:</u> Ansgarwerk / Nordische Diaspora	<u>Kollekte:</u> Ansgarwerk / Nordische Diaspora
<u>Dienstag, 11.02.:</u>	<u>Dienstag, 11.02.:</u>
19:00 Uhr Hl. Messe in Vö-Kö-Fehn	09:00 Uhr Hl. Messe
<u>Mittwoch, 12.02.:</u>	<u>Mittwoch, 12.02.:</u>
09:00 Uhr keine Hl. Messe in Ihrhove	19:00 Uhr Hl. Messe
<u>Donnerstag, 13.02.:</u>	<u>Freitag, 14.02.:</u>
19:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer	09:00 Uhr Hl. Messe
<u>Freitag, 14.02.:</u>	
09:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer	

6. Sonntag im Jahreskreis - 16. Februar 2014

1. Lesung: Sir 15,15-20(16-21)
2. Lesung: 1 Kor 2,6-10
Evangelium: Mt 5,17-37



St. Bernhard

18:30 Uhr Vorabendmesse
10:00 Uhr Hochamt
Kollekte: für die Pfarrbriefkosten
Montag, 17.02.:
19:00 Uhr Bündnisandacht
Dienstag, 18.02.:
19:00 Uhr Hl. Messe in Vö-Kö-Fehn
Mittwoch, 19.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe in Ihrhove
Donnerstag, 20.02.:
19:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer
Freitag, 21.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer

St. Bonifatius

17:00 Uhr Vorabendmesse
08:30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 18.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 19.02.:
19:00 Uhr Hl. Messe
Freitag, 21.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe



7. Sonntag im Jahreskreis - 23. Februar 2014

1. Lesung: Lev 19,1-2.17-18
2. Lesung: 1 Kor 3,16-23
Evangelium: Mt 5,38-48

St. Bernhard

18:30 Uhr Familienmesse mit Aufnahme der neuen Messdiener
10:00 Uhr Hochamt
11:00 Uhr Tauffeier
Kollekte: für Messdienerarbeit
Dienstag, 25.02.:
19:00 Uhr Hl. Messe in Vö-Kö-Fehn
Mittwoch, 26.02.:
09:00 Uhr keine Hl. Messe in Ihrhove
Donnerstag, 27.02.:
19:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer
Freitag, 28.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe in Flachsmeer

St. Bonifatius

17:00 Uhr Vorabendmesse
08:30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 25.02.:
09:00 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 26.02.:
09:00 Uhr Hl. Messe im Schwesternhaus
Freitag, 28.02.:
09:00 Uhr hl. Messe

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für Februar



1. Um Respekt gegenüber der Weisheit der Älteren.
2. Für Großherzigkeit und Zusammenarbeit im missionarischen Dienst.

Beichtgelegenheit

Termine für ein Beichtgespräch und zum Empfang des Bußsakramentes bitte telefonisch vereinbaren.

Gruppen und Verbände

- montags: 14:00 Uhr Blockflöten- u. Querflötenunterricht in Vö-Kö-Fehn
dienstags: 20:00 Uhr Proben des Kirchenchores
donnerstags: 17:00 Uhr Proben des Kinder- und Jugendchores
(Gitarrenchor 14-tägig)
sonntags: 18:00-20:00 Uhr Jugendgruppe



TERMINE TERMINE

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 03.02. | 20:00 Uhr | Treffen des Freundeskreises |
| 04.02. | 20:00 Uhr | Treffen der jungen Frauen „kfd-Juniors“ |
| 06.02. | 19:30 Uhr | Die „Silberdisteln“ - Programmbesprechung – |
| 08.02. | 17:00 Uhr | Kokis-Gruppenstunde, ansch. Gottesdienstbesuch |
| 09.02. | 15:30 Uhr | Gesprächskreis „Oasenzeit für Trauernde“ im
Schwesternhaus in Rhaudefehn |
| 10.02. | 19:00 Uhr | Gebet der Jugend in St. Bonifatius Rhaudefehn |
| 12.02. | 19:30 Uhr | Liturgieausschusssitzung in Rhaudefehn |
| 13.02. | 14:30 Uhr | Altennachmittag |
| 19.02. | 14:30 Uhr | Bunter Nachmittag der kfd |
| 20.02. | 20:00 Uhr | Familienkreis „Phönix“ – Treffen bei Janssen Vö-Kö-Fehn |
| 22.02. | 17:00 Uhr | Kokis-Gruppenstunde, anschl. Gottesdienstbesuch |
| 26.02. | 16:00 Uhr | Die „Herbstzeitlosen“ – Besuch vom GA – |
| 26.02. | 19:30 Uhr | Ökum. Friedensgebet – Kapelle Vö-Kö-Fehn – |

Aus zwingenden Gründen sind Änderungen möglich. Bitte Vermeldungen und Anschläge beachten!

Hinweise und Einladungen

Geweihte Lichtmesskerzen

Die Kerzen werden ab 1. Februar nach den Hl. Messen zum Kauf angeboten.

Glaubenstag der Senioren

Wir laden alle Senioren unserer Pfarreiengemeinschaft St. Bernhard und St. Bonifatius zum Glaubenstag der Senioren ein.

In diesem Jahr beginnt er am Mittwoch, 5. Februar um 14:30 Uhr mit einer Hl. Messe in St. Bonifatius Rhauderfehn. Anschließend sind alle Teilnehmer/innen zur Teetafel ins Pfarrheim St. Bonifatius eingeladen. Um die gemeinsame Teetafel besser planen zu können, bitten wir dringend um verbindliche Anmeldung bis Montag, 03. Februar im Pfarrbüro. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weltgebetstag der Frauen

„Wasserströme in der Wüste“

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen in Ägypten ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, *dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste!* (Jes 41,18ff.) Rund um den Erdball werden sich am 7. März 2014 die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

Wasser ist Thema des Gottesdienstes – symbolisch und ganz real. Es ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Und zugleich sind „Wasserströme“ Hoffnungssymbol für Ägyptens Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer protestierten 2011 und 2013 *gemeinsam* für Freiheit und soziale Gerechtigkeit. Das gab vielen Menschen Hoffnung. Der Weltgebetstag 2014 fragt nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptische Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.

Lisa Schürmann (Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.), Helga Kramer



**Herzliche Einladung zum Weltgebetstagsgottesdienst
am Freitag, 7. März, um 19 Uhr in der Kirche zu Steenfelde!
Anschließend: feierlicher Ausklang im Gemeindehaus**

Oasenzzeit für Trauernde

Tränen sind keine Tropfen - sie sind kristallener Schmerz

Eine Einladung an alle, die Hilfe nach dem Verlust eines geliebten Menschen suchen. Schwester M. Gabriele und Frau Etti Grübing laden Betroffene und Interessierte am 09. Februar von 15:30 bis 17:30 Uhr herzlich ins Schwesternhaus ein, um über diese und andere Fragen miteinander bei Tee oder Kaffee ins Gespräch zu kommen. Nähere Infos liegen im Schriftenstand.

Gebet der Jugend

Das Gebet der Jugend findet am Montag, 10.02.2014 um 19:00 Uhr in St. Bonifatius Rhaderfehn statt. Wer teilnehmen möchte, melde sich gerne bei Ruth Jongbloed ☎ 04952-8289983 oder assistentin-st.bonifatius@web.de

Messdiener



Messdienertreff:

am Donnerstag, den 20. Februar von 16.30-18:00 Uhr im Pfarrheim.

Messdienerausbildung

Die angehenden Messdiener treffen sich am Montag, den 10. und am Montag, den 24. Februar von 16:15-17:45 Uhr.

Neue Messdiener

Wir freuen uns sehr, dass wir am Samstag, den 22. Februar, im Rahmen der Familienmesse drei neue Messdienerinnen in unsere Messdienergemeinschaft aufnehmen dürfen. Felicitas Jongbloed, Franziska Garske und Marcella Schmitz werden dann, um 18:30 Uhr, zum ersten Mal den Dienst des Messdieners versehen. Im Namen der gesamten Pfarrei St. Bernhard wünsche ich den Dreien viel Freude in ihrem neuen Dienst.

Am Sonntag, den 23. Februar treffen wir uns dann um 16:20 Uhr am Pfarrheim, um gemeinsam mit den neuen Messdienern von Rhaderfehn zum Bowlen nach Papenburg zu fahren. Toll, dass ihr dabei seid.

Messdiener werden ist nicht schwer. Egal in welchem Alter. Wer Interesse hat, auch wenn er oder sie schon in der fünften oder gar achten Klasse ist. „Quereinsteiger“ sind uns jeder Zeit herzlich willkommen. Wer Interesse hat, melde sich doch gerne bei Diakon Ralf Denkler ☎ 04955-935428.

„Seniorenmessdiener“ gesucht

Wir dürfen uns in unserer Gemeinde St. Bernhard noch über viele (gut 30) junge Messdiener und Messdienerinnen freuen, die regelmäßig und gewissenhaft ihren Dienst tun und so unseren Gottesdienst bereichern. Für die Messdiener sind wir sehr dankbar.

Dennoch ist die Belastung für sie in den zurückliegenden Jahren immer größer geworden, da leider immer weniger Kinder sich entscheiden Messdiener zu werden und wenn sie es einmal sind, doch recht früh wieder aufhören, da die Belastung durch die Schule und ihre veränderten Anforderungen immer größer werden. Gerade in Monaten die durch Fastenzeit und Ostern oder Advent und Weihnachten geprägt sind, sind unsere Messdiener sehr stark gefordert.

Aus diesem Grund suchen wir Frauen und Männer die Lust haben, unsere Messdiener zu unterstützen und selbst den Dienst des Messdieners, besonders bei Beerdigungen, aber gerne auch bei den Werktagsgottesdiensten zu tun. Wer Interesse hat, der melde sich bitte in den kommenden Tagen im Pfarrbüro unter ☎ 04955-8455 oder direkt bei Diakon Ralf Denkler ☎ 04955-935428. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie sich melden würden!

DANKE!

Einführung von Pfarrer Brettmann / DVD

Am 17. November 2013 wurde Pfarrer Brettmann feierlich in sein neues Amt in St. Bonifatius eingeführt. Vom Einführungsgottesdienst und dem anschließenden Empfang ist ein Film erstellt worden. Wer an dieser DVD Interesse hat und gerne eine haben möchte, kann diese zum Preis von 10 € bei Elisabeth Wagener bestellen: ☎ 04952-82978 oder per Mai an elisabeth.wagener@ewe.net

Pater Lucas schreibt..

Liebe Gemeindemitglieder der Pfarreiengemeinschaft Flachsmeer und Westrhauderfehn!

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihr Kommen und Ihre Teilnahme an meiner Amtseinführung als Pfarrer in der Pfarreiengemeinschaft Esterwegen am 5. Januar in Bockhorst.

Diese Feier war ein großes Ereignis in Esterwegen. Ihre Teilnahme war eine Stärkung meiner Weiterarbeit in der Seelsorge als Geistlicher. Außerdem wurden mir viele tolle Geschenke überreicht.

Auch dafür ein herzliches „Vergelt´s Gott“!

Pater Lucas

Kirchenchor St. Bernhard

Wir, der Kirchenchor, brauchen Verstärkung!

Unser Chor besteht seit Januar 1983. Unter der neuen Leitung von Frau Natalie Meinders treffen wir uns jeden Dienstag um 20:00 Uhr im Pfarrheim in Flachsmeer. Obwohl wir in erster Linie ein Kirchenchor sind, singen wir auch weltliche Lieder. Auch die Geselligkeit kommt bei regelmäßigen Teeabenden und Grillen im Sommer nicht zu kurz. Alle Stimmgruppen sind angesprochen, besonders werden Männer gesucht. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wer also Interesse hat, uns zu unterstützen, ist herzlich eingeladen, an den Übungsabenden dienstags teilzunehmen.

Krankenkommunion gewünscht?

Jeden Sonntag kommt die Gemeinde zusammen, um sich durch das Wort Gottes, das wir miteinander teilen, aber auch durch den Leib, das Brot des Herrn stärken zu lassen. Wir wissen, dass es vielen Gemeindemitgliedern aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist, eine Eucharistiefeier am Wochenende oder auch in der Woche zu besuchen. Wir möchten sie gerne noch einmal darauf hinweisen, dass sie die Möglichkeit haben, einmal im Monat zu Hause die Kommunion zu empfangen. Ein Priester, Diakon oder auch Kommunionhelfer unserer Gemeinde kommen zu ihnen und feiern mit ihnen einen kurzen Gottesdienst. Im Rahmen dieses Gottesdienstes empfangen sie die Kommunion. Wenn sie Interesse daran haben, die Kommunion – einmal im Monat und in ihren eigenen vier Wänden – zu empfangen, dann melden sie sich doch bitte im Pfarrbüro unter ☎ 04955-8455 oder bei Diakon Ralf Denkler ☎ 04955-935428.

Vorankündigungen

Am 26.03.14 findet im Kloster Esterwegen ein Einkehrtag der Frauen statt. Nähere Infos kommen im Märzpfarrbrief. Anmeldungen bitte bis zum 02.03.14 bei Gertrud Hockmann ☎ 04961-75170.

KJO Fußballcup

Am 29.03.14 findet der KJO Fußballcup in Leer statt. Haltet euch den Termin schon mal frei, denn es wäre sehr schön, wenn unsere Pfarreiengemeinschaft einige Mannschaften aufstellen könnte.

Teilnehmen dürfen alle Gemeindemitglieder ab 8 Jahren.

Weitere Infos gibt es bei Ruth Jongebloed ☎ 04952-8289983 oder assistentin-st.bonifatius@web.de



„Mit Christus Brücken bauen“

So lautet das Leitwort des 99. Katholikentages. Es findet vom 28. Mai bis 1. Juni 2014 in Regensburg statt. Wer Interesse hat, bekommt bei Anmeldung bis zum 31. März 2014 einen Frühbucherrabatt. Die Flyer dazu liegen im Schriftenstand.

Zeltlager in Resthausen



50 € für jedes weitere Kind).

Die Hinfahrt erfolgt, wie in den anderen Jahren auch, mit dem Fahrrad. Das Zeltlager endet am Freitag nach dem „Bunten Abend“ und die Kinder fahren mit den Eltern zurück.

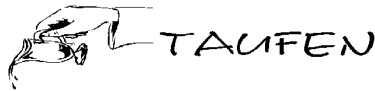
Das Zeltlager findet vom 24.08.-29.08.2014 in Resthausen statt. Teilnehmen können alle Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahre. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 80 € (bzw.

Flyer dazu liegen im Schriftenstand.

Für Rückfragen zur Anmeldung oder zum Lager nutzen Sie bitte unsere Email-Adresse oder wenden sich an: Lena Stalljann ☎ 04952-8808

Emailadresse des Zeltlagerteams: Zeltlagerteam@web.de

Hompage des Zeltlagerteams: www.zela-team.de



Taufe feiern sind:



Im Februar: Sonntag, 09.02. um 14:30 Uhr

Sonntag, 23.02. um 11:00 Uhr

Im März: Sonntag, 09.03. um 11:00 Uhr

Sonntag, 23.03. um 14:30 Uhr

Anmeldung dazu im Pfarrbüro. Bitte das Familienstammbuch mitbringen!



Gott rief in die ewige Ruhe:

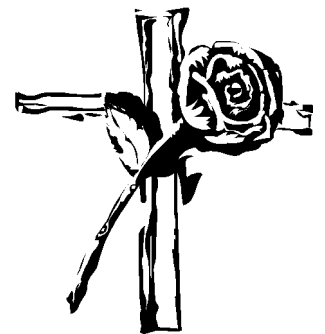
am 24.12. Heinrich Roskam (55), Emsstr. 21

am 26.12. Klaas Klaassen (61), Neue Str. 23

am 01.01. Renate Andrzejewski (86), Klingster Weg 36

am 16.01. Maria Tammen (90), Moorstr. 52

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

zum 80. am 19.01. Frau Helena Meyer, Alter Weg 32 A

zum 81. am 04.02. Frau Johanna Poelmann, Eichhornstr. 24

zum 75. am 07.02. Frau Margarete Potthast, Papenburger Str. 422

zum 83. am 11.02. Frau Christine Schütte, Marderstr. 43

zum 85. am 20.02. Frau Angelika Kass, Beethovenstr. 10

zum 82. am 22.02. Frau Margareta Albers, Zaunkönigweg 2

zum 70. am 22.02. Herr Manfred Langer, Domänenstr. 12

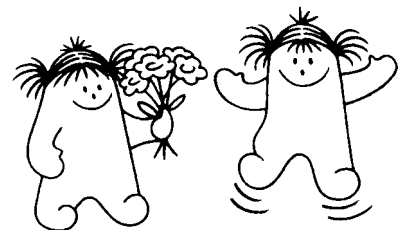
zum 81. am 22.02. Herr Hermann Schnieders, Hauptstr. 271

zum 75. am 23.02. Frau Anna Decks, Breiter Weg 51

zum 91. am 23.02. Herr Emil Halupzok, Heidestr. 136

zum 88. am 25.02. Frau Olga Janßen, Am Alten Siel 7

zum 94. am 29.02. Frau Margarethe Brelage, Schwalbenweg 25



Warum

feiern wir ...

Karneval?

Karneval, Fasching oder Fastnacht, das kennt wohl jeder. Es ist ein Fest voller Bräuche. Da wird gefeiert, getanzt und gelacht. Nicht nur in Festzelten oder Gaststätten, auch auf der Straße bei den großen oder kleinen Karnevalsumzügen. Der Karneval wird oft auch die fünfte Jahreszeit genannt. Die Großen wie die Kleinen verkleiden sich als Prinzessin, Cowboy, Feen, Ritter usw.

Aber woher kommt eigentlich Karneval? – Nun, das ist nicht ganz klar, denn das Fest hat nicht nur einen, sondern gleich drei Ursprünge.

Die Germanen feierten früher ein Frühlingsfest, bei dem sich besonders ältere Menschen die Gesichter anmalten – später stellten sie dann Masken her –, um die Geister des Winters zu vertreiben und den Frühling herbeizulocken. Um die Geister zu vertreiben, wurden auch Instrumente wie Schellen, Glocken oder Trommeln eingesetzt und damit Lärm gemacht.

Die Römer feierten das Saturnalienfest, bei dem alle gleich waren, egal welchem Stand sie angehörten. Die Herren bedienten die Sklaven, die Sklaven durften auch mal Dinge sagen, für die sie sonst bestraft worden wären. Es soll damals Brauch gewesen sein, sich mit Rosen zu überschütten. Heute geht

man davon aus, dass aus den damaligen Rosen das Konfetti wurde, das an Karneval verstreut wird. Die Römer hatten auch Umzüge mit schön geschmückten Schiffswagen.

Am wahrscheinlichsten ist es jedoch, dass der heutige Karneval seinen Ursprung im Christentum hat. Vor der Fastenzeit, die vor Ostern eingehalten werden soll, wollten die Menschen noch einmal kräftig und ausgelassen feiern. Die Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch, direkt nach dem Karneval. Da in der Fastenzeit u.a. üppiges Essen wie zum Beispiel Fleisch nicht erlaubt sind, gibt es an Karneval Fettgebackenes (zum Beispiel Berliner oder Krapfen), und es wird ausgelassen gefeiert. Auch die mögliche Übersetzung von Karneval, „carne vale“ (lat. „Fleisch, lebe wohl“) passt in diese Erklärung.



J. Ransch

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Torsten Brettmann:04952-896314

Pastor Martin Stührenberg:.....04955-935577

E-Mail: stuehrenberg97@gmx.de

Diakon Ralf Denkler:.....04955-935428

E-Mail: ralf.denkler@bistum-osnabrueck.de

Gemeindereferentin Karin Beckmann-Kruse04952-82440

Gemeindeassistentin Ruth Jongebloed.....04952-8289983

E-Mail: assistentin-st.bonifatius@web.de

Diakon i.R. Norbert Voskuhl:04961-916150

Pfarrbüro:04955-8455

Fax:.....4955-935576

E-Mail: kkg_flachsmeer@yahoo.de

Internet: www.st-bernhard-wol.de

Pfarrbüro Westrhauderfehn:04952-8501

Fax:04952-8289982

E-Mail: KKG-St.Bonifatius@gmx.de

Schwesternhaus:04952-8509

Telefon für Mütter in Not

Tagsüber 9-12 Uhr:04921-28620

Außerhalb der Bürozeiten:0171-3495171

Telefonseelsorge:0800-1110222

Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche:0800-1110333

Caritasverband Ostfriesland

Kirchstr. 61-67, 26789 Leer:0491-9279560



Montag: 08:30 – 11:00 Uhr

Dienstag: 08:30 – 11:00 Uhr

Mittwoch 08:30 – 11:00 Uhr und
14:30 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 08:30 – 11:00 Uhr

Freitag: 08:30 – 11:00 Uhr

**Redaktionschluss für den
März-Pfarrbrief ist der
21. Februar 2014**